

Internationales Sparkling Festival: Jetzt die Tickets sichern

50 Schaumwein-Winzer & Champagner-Kellereien

lassen es in der Villa Kennedy in Frankfurt ploppen

„Gerüttelt, nicht geschüttelt“, könnte gut als Motto über dem 3. Internationalen Sparkling Festival stehen, bei dem traditionell erzeugte Schaumweine aus aller Welt zu verkosten sind. Das Wein & Sektgut Bamberger von der Nahe, bei dem man mit Gefühl am Rüttelpult arbeitet und sich diesen guten Spruch zu eigen macht, gehört zu den 50 Spitzenwinzern dieser in Europa einzigartigen Präsentation. Insgesamt darf man über 150 handwerklich hergestellte Schaumweine erleben. Tickets dafür sind ab sofort zu bekommen.

Die Aussteller kommen aus Deutschland (Sekt), England, Frankreich (Champagner, Crémant), Italien (Franciacorta, Trentodoc, Südtirol), Luxemburg (Crémant), Portugal, Österreich, Slowenien, Spanien und Südafrika. Bereits in den letzten beiden Jahren zeigten Fachleute und Endverbraucher großes Interesse an dieser in Europa einzigartigen Veranstaltung. Denn nur hier gibt es die Möglichkeit, ausgesuchte hochwertige Qualitätsschaumweine aus unterschiedlichen Regionen jenseits der Massenproduktion zu entdecken und zu verkosten. Als Gastgeber ist Deutschland

geradezu prädestiniert: Denn in keinem anderen Land der Welt wird mehr Schaumwein getrunken. Mit über 20 Ausstellern stellt Deutschland zudem die größte Gruppe dar.



Sektgut Bamberger

Beim Sparkling Festival werden nur Schaumweine nach der „*Méthode Traditionelle*“, also mit zweiter Gärung in der Flasche geboten. Dabei geht es nicht nur um Mindestlagerzeiten nach gesetzlichen Vorgaben. Die Trends zu langen Hefelagern, biologischem An- und Ausbau, dem Holzeinsatz bei den Grundweinen und das Spiel mit niedrigen Dosagen finden sich hier in allen Varianten wieder. Darüber hinaus wird die Entwicklung vom Wein bis zum Schaumwein durch eine zusätzliche Verkostung von Grundweinen erweitert.

Beim Sparkling Festival sind mehr als 20 deutsche Winzer dabei, unter ihnen bekannte Namen wie von Buhl, Bardong, Solter oder Frank John und Volker Raumland. Interessant sind aber auch talentierte Newcomer wie Nico Brandner von Griesel, Isabel und Tim Weißbach aus der Strauch Sektmanufaktur,

Vincent Eymann sowie das Wein & Sektgut Bamberger und die jungen Cracks vom Sekthaus Krack aus der Pfalz.

Frankreich wird als weltbekannter Erzeuger von Champagner und Crémant natürlich nicht fehlen. Von den acht zugelassenen AOC Crémant Regionen sind etwa die beiden klassischen aus dem Elsass, der Loire und dem Jura vertreten. Die Grande Dame Champagne ist unter anderem mit Roederer und Alfred Gratien dabei. Spanien bietet hervorragenden Cava, Fachtrinker und andere Genießer schätzen vor allem Gramona und Recaredo, aber auch Juvé & Camps.



Veranstalterin Gerhild Burkard

Die Schaumweinviefalt Italiens, ob aus dem Trentino mit Arunda oder den angesehenen Betrieben von Franciacorta in der Lombardei wie Bellavista, wird man in Frankfurt ebenfalls verkosten können. In Österreich herrscht kreative Aufbruchsstimmung im Sektbereich. Hier werden mittlerweile zehn Prozent der Grundweine versektet. Als Aussteller beim 3. Sparkling Festival sind u.a. die traditionellen Häuser wie Schlumberger, übrigens der älteste Sekterzeuger Österreichs, und das biodynamisch wirtschaftende Weingut Harkamp vertreten. Bisher weitgehend Unbekanntes bieten die Crémants aus Luxemburg. Neues gibt es aus England, Portugal, Slowenien und Südafrika zu entdecken.

Das 3. Internationale Sparkling Festival in Frankfurt will Fachbesucher, Schaumweinliebhaber und neugierige Weinbegeisterte ansprechen. In der Villa Kennedy werden sie die ganze facettenreiche Welt der Schaumweine zwischen Tradition und neuen Trends ausgiebig vergleichen und genießen können.

Internationales Sparkling Festival in Frankfurt, Montag 3. Juni 2019, Location: Villa Kennedy. 14 Uhr Öffnung für Fachpublikum, 16.30 Einlass für Endverbraucher. Veranstaltungsende 20 Uhr. Endverbraucher: Eintritt 59 €, Frühbucher 49 €. Für Fachbesucher Sonderkonditionen nach Anmeldung (Kontakt Akkreditierung: office@sparklingfestival.de)

www.sparklingfestival.de
[hier klicken](#)

Sparklingsymposium am 3. Juni 2019, um 10 Uhr



Petra Harkamp aus der
Südsteiermark

Abgesehen von der einmaligen Möglichkeit, vor Ort die große geschmackliche Bandbreite von über 150 Qualitätsschaumweinen zu verkosten, wird es erstmalig auch um aktuelle fachliche Inhalte beim internationalen Schaumweinsymposium gehen. Dabei stehen die spürbaren Auswirkungen des Klimawandels und qualitätssteigernde Maßnahmen in Anbau und Ausbau im Vordergrund.

Selbst Fachleute, die sich mit dem Thema beschäftigen, stoßen dabei häufig auf offene Fragen. Die anwesenden Vertreter der unterschiedlichen Anbauregionen wollen Aufklärungsarbeit leisten. Sie stellen ihre Region, mit den gesetzlichen Vorgaben und Qualitätszielen vor. In der abschließenden Podiumsdiskussion geht es um qualitätssteigernde Maßnahmen, Alleinstellungsmerkmale und den Umgang mit dem Klimawandel. Zum Symposium ist ausschließlich Fachpublikum zugelassen.